



### KLOSTERMUSEUM ROGGENBURG

Klosterstraße 7  
89297 Roggenburg  
Eingang neben dem Kirchenportal  
Tel. 07300/52 23

April bis Oktober:  
Do-So/Feiertag 14 - 17 Uhr  
November bis März:  
Sa/So/Feiertag 14 - 17 Uhr



### ARCHÄOLOGISCHER PARK KELLMÜNZ

Rechbergring 6  
89293 Kellmünz

Museumsturm  
April bis Oktober:  
Sa/So/Feiertag 10 - 17 Uhr

Das Parkgelände kann ganzjährig  
besichtigt werden.



### BAYERISCHES BIENENMUSEUM ILLERTISSEN

Vöhlenschloss  
Schlossallee 23  
89257 Illertissen  
Tel. 07303/69 65

Do-So/Feiertag 13 - 17 Uhr



### MUSEUM FÜR BILDENDE KUNST OBERFAHLHEIM

Alte Landstraße 1a, Oberfahlheim  
89278 Nersingen  
Tel. 07308/92 24 43

Di 16 - 20 Uhr  
Sa/So und Feiertag 13 - 17 Uhr

Führungen nach Vereinbarung  
Tel. 0731/70 40-10 20  
sabine.moser@lra.neu-ulm.de  
www.landkreis.neu-ulm.de

## KLOSTERMUSEUM ROGGENBURG

Das Klostermuseum Roggenburg bietet einen spannenden Einblick in das religiöse Leben der Prämonstratenser und deren liturgische Geräte und Paramente, die wie in einer Schatzkammer im Museum präsentiert werden. In den Räumen der ehemaligen Prälatur wird zudem die Geschichte des Reichsstifts und seines Territoriums von der Gründung 1126 bis zur Säkularisation 1803 anschaulich dargestellt. Thematisiert sind die Gründungs- und Baugeschichte, rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse und Aspekte des kulturellen und religiösen Lebens des ehemaligen Reichsstifts.

### FÜR KLEINE UND GROSSE SCHATZSUCHER – ENTDECKUNGSRUNDGANG

Goldene Kelche und mit glitzernden Steinen besetzte Monstranzen, reich bestickte Gewänder und wertvolle Kreuze können wir bei dieser kleinen Schatzsuche entdecken und viel Spannendes dazu erfahren. Im Gespräch nähern wir uns der Geschichte und Funktion der liturgischen Gegenstände und der religiösen Kunst.

### VON HEILIGEN UND MÄRTYRERN – FÜHRUNG DURCH KIRCHE UND MUSEUM

Interessante und spannende Legenden ranken sich um die Heiligen, die in der Klosterkirche als Skulpturen zu entdecken sind. Im Klostermuseum finden die Heiligen dann in Form von aufwendig gearbeiteten Reliquiaren ihre Verehrung. Gemeinsam begeben wir uns auf Spurensuche zu den Geschichten und Legenden rund um die Heiligen und Märtyrer und erfahren vieles über ihr Leben und ihre guten Werke.



Foto: Elena Kretschmer



## BAYERISCHES BIENENMUSEUM ILLERTISSEN

Kleine und große Bienenforscher können im Museum eine Bienenkönigin, Arbeiterinnen und Drohnen in einem gläsernen Schaubienenstock studieren und das rege Treiben auf den Waben beobachten. Aber nicht nur das gibt es zu entdecken. Mit seinen vielfältigen und ausgefallenen Objekten rund um das Thema Honigbiene ist das Bienenmuseum gerade für Kinder ein spannender, interessanter und unterhaltsamer Ort zum Lernen und Erfahren.

### „BIENE, WACHS UND HONIGDUFT“ – FÜHRUNG, MIT WORKSHOP BUCHBAR

Bei altersgerechten Führungen begeben sich Kindergartengruppen und Schulklassen auf die Spur der Honigbiene. Ergänzend kann ein kleiner Wachs-Workshop gebucht werden.



# MUSEEN DES LAND KREISES NEU-ULM

FÜHRUNGEN UND WORKSHOPS  
FÜR KINDER UND JUGENDLICHE  
SOWIE SCHULKLASSEN

# DIE MUSEEN DES LANDKREISES NEU-ULM BIETEN EIN UMFANGREICHES, VIELSEITIGES UND SPANNENDES BEGLEITPROGRAMM FÜR KINDER UND JUGENDLICHE, SCHÜLER UND SCHÜLERINNEN JEDER ALTERSSTUFE AN.

Führungen und Kreativ-Workshops für Kinder und Jugendliche sowie Schulklassen.

Dauer zwischen 60–90 Minuten  
Eintritt frei  
Kosten für Führung: 2 Euro pro Kind/Schüler  
Termine nach Vereinbarung

Anmeldung und Infos:  
Sabine Moser, Museumspädagogin  
Landratsamt Neu-Ulm  
Tel. 0731/70 40-10 20 oder  
sabine.moser@lra.neu-ulm.de  
www.landkreis.neu-ulm.de



## MUSEUM FÜR BILDENDE KUNST OBERFAHLHEIM

Das jüngste Kreismuseum, 1999 in Nersingen-Oberfahlheim eröffnet, ist der zeitgenössischen Kunst der Region gewidmet. Im Obergeschoss des ehemaligen Bräuhauses des Klosters Elchingen ist eine Auswahl der Kunstsammlung des Landkreises als Dauer Ausstellung untergebracht. Ein Raum steht für wechselnde Kabinettausstellungen zur Verfügung. Im Erdgeschoss und im ehemaligen Eiskeller wird mit abwechslungsreichen Sonderausstellungen das vielseitige Kunstgeschehen der Region vorgestellt.

### „AUGEN IN DER GROSSSTADT“ – FIGUR UND PORTRÄT

Wie groß ist eigentlich der Kopf im Verhältnis zum Körper? Wo liegen die Augen? Sind die Ohren so lang wie die Nase? Wenn wir die Kunstwerke zu diesem Thema genau studiert und unseren Körper vermessen haben, können wir diese Fragen beantworten. Danach halten wir das Entdeckte in eigenen Zeichnungen fest.

### DAS KOMMT MIR CHINESISCH VOR... – EINE ASSOZIATIVE BEGEGNUNG MIT MODERNER KUNST

Auf ganz spontane Weise ordnen die Schüler Alltagsgegenstände vom Quietsche-Entchen bis zum Schneebesen einem Kunstwerk ihrer Wahl zu. Dabei entstehen Verbindungen oder auch Gegensätze zwischen Material, Form und Farbe des Gegenstandes und dem Kunstwerk. So lassen sich ernsthafte, aber auch lustige und phantasievolle Gedanken spinnen, die eine spielerische Annäherung an die zeitgenössische Kunst ermöglichen.

### ALLES ALLTAG – KLEINE KREATIVE SCHREIBWERKSTATT

Künstler widmen sich immer wieder dem Alltag, indem sie Alltagsgegenstände verwenden oder abbilden. So lässt sich eine Verbindung schaffen zwischen Kunst und dem Alltag der Schüler. In spontanen Gedichten wie dem „Elfchen“ oder „Haiku“ nähern wir uns den Werken und lassen unserer eigenen Phantasie im kreativen Schreiben freien Lauf.

Wechselnde Workshops zu den aktuellen Sonderausstellungen



## ARCHÄOLOGISCHER PARK KELLMÜNZ

Das Kastell Caelius Mons war ein wichtiger Stützpunkt des Donau-Ille-Rhein-Limes. Um 300 nach Christus haben die römischen Kaiser Diokletianus und Maximianus Herculus auf dem Plateau des Illerhochufers das Kastell errichtet. Anhand rekonstruierter Mauerreste und einem mit farbigen Pflastersteinen markierten Rundgang erschließen wir uns die Dimensionen des Heerlagers. Im Museumsturm, der auf antiken Fundamenten steht, werden zudem die Geschichte der römischen Provinz Raetien und die Forschungsergebnisse der Ausgrabungen anschaulich erklärt und besprochen.

### CAELIUS MONS – KLEINE ZEITREISE ZU DEN RÖMERN

Wir tauchen ein in die Welt der Römer und begeben uns bei einem Entdeckungsrundgang im Archäologischen Park Kellmünz auf Spurensuche des Kastells „Caelius Mons“, das heutige Kellmünz.

Anhand authentischer Requisiten lernen die Kinder eine römische Legionärs-Ausrüstung kennen. Sie schlüpfen in eine neue Rolle und können die Römer-Zeit hautnah nacherleben.

